

10.04.2018 um 02:00 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Gunnar Bach,

Katholischer Pastoralreferent, Pfarrei Sankt Peter Montabaur

Tag der Geschwister

Haben Sie Geschwister? Heute ist tatsächlich der Tag der Geschwister. Den gibt es seit 20 Jahren. Erfunden hat ihn Claudia A. Evert, die an ihre Geschwister Alan und Lisette erinnern wollte. Beide hatte sie durch einen Autounfall verloren. Gunnar Bach von der katholischen Kirche, braucht es denn einen besonderen Tag dafür, damit Geschwister sich daran erinnern, was sie aneinander haben?

Ja, ich glaub, für Erwachsene ist das wichtig. Die Kinder leben das oft ganz allein. Unsere Vici, die ist zehn, und ihr Bruder Johannes, der ist sechs, die ziehen jede Woche an einem Nachmittag allein durch unser Dorf. Da hat vor kurzem ein Café aufgemacht. Dort trinken sie dann einen Kakao zusammen. Den zahlen sie von ihrem Taschengeld. Und sie nennen das sogar selbst ihren „Geschwister-Tag“, ohne dass sie von dem offiziellen Tag heute was wissen.

Hast Du auch selbst Geschwister?

Ja, ich hab eine dreieinhalb Jahre ältere Schwester. Die lebt in der Schweiz. Wir sehen uns leider selten. Aber grad letzte Woche kam sie bei meinen Eltern zu Besuch. Sie und ihre Familie wiederzusehen, das ist für mich einfach immer wieder schön.

Aber Geschwister streiten sich doch auch öfter mal, oder?

Klar streiten sich Geschwister. Aber das würdigt der Geschwistertag heute ja: Es ist was ganz Besonderes, einen Bruder oder eine Schwester zu haben.